

Reither

Gemeindezeitung

vierteljährlich erscheinendes Magazin der Gemeinde Reith

AUSGABE
96
04 / 2022

Foto: ÖOC

Lisa Hauser

Österreichs erfolgreichste Biathletin & 3. im Gesamtweltcup

NÄHERES AUF SEITE 25



Hilfe für die Ukraine

Gemeinsam helfen!

15

Der Brixentaler

Die Erfolgsgeschichte geht weiter

16

Ostergewinnspiel

Finde das geheime Wort

32

Redaktionsschluss für nächste Ausgabe

01. Juni 2022

Bitte alle Beiträge an:
verwaltung@reith.eu

Impressum

**Medieninhaber,
Verleger, Herausgeber:**
Gemeinde Reith bei Kitzbühel

Verlagsort:
6370 Reith bei Kitzbühel

Herstellungsorte:
6370 Reith bei Kitzbühel,
6370 Kitzbühel,
6130 Schwaz

Design und Layout:
Habilis Grafikdesign, Stefan Knapp

Druck:
Druckerei Gamper KG,
Gundhabing 52, 6370 Kitzbühel

Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Stefan Jöchl,
Dorf 5, 6370 Reith bei Kitzbühel

Redaktion:
Christine Prethaler,
Telefon 05356/654 10-12

Leserbriefe entsprechen der
Meinung des Verfassers.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit
wird in unseren Texten die Sprachform
des generischen Maskulinums angewendet.
Es wird an dieser Stelle ausdrücklich
darauf hingewiesen, dass die ausschließ-
liche Verwendung der männlichen Form
geschlechtsunabhängig verstanden werden
soll.

Aufgrund der neuen Datenschutzver-
ordnung dürfen Geburts- und Adress-
daten nur veröffentlicht werden, wenn
vorher ein schriftliches Einverständnis der
Betroffenen eingeholt wird. Diese Ein-
verständniserklärungen liegen im Gemein-
deamt auf. Es wird darauf hingewiesen,
dass jeder, der Bilder mit abgebildeten
Personen schickt, verpflichtet ist, bei die-
sen vorher das Einverständnis zur Veröf-
fentlichung einzuholen.



Gratis Bahn- und Busticket

Für das Jahr 2022 hat die Gemeinde das Umwelt-Bahn- und Busticket für ganz Tirol angekauft. Interessenten können das Ticket beim Gemeindeamt beantragen und für einen bestimmten Tag reservieren und gratis verwenden. Die Gemeinde hofft auf rege Inanspruchnahme.



Wichtige Telefonnummern

Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Gemeindeamt	05356/654 10
Dr. Maria-Christiane Schwentner	05356/634 24
Tel.Gesundheitsberatung (Corona-Hotline)	1450
Polizei Kitzbühel:	059133/7200
Kitzbühel Tourismus:	05356/666 60



Sprechtage

AK Bezirkskammer Kitzbühel	
Rennfeld 13, 6370 Kitzbühel	
Bürozeiten:	Montag bis Freitag 8 - 12 Uhr
	Montag 14 - 16 Uhr
	Mittwoch 13 - 17 Uhr
kostenlose Hotline	0800/22 55 22-3232
Hotline Arbeitsrecht	0800/22 55 22-1414
immer freitags, 8 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr	

Sozialversicherungsanstalt der SVS

Termine in der Wirtschaftskammer
Bezirksstelle Kitzbühel, Josef-Herold-Straße 12:
12. April 2022, 3. Mai 2022, 7. Juni 2022
immer montags, 9.00 - 11.30 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr

Termine in der Landwirtschaftskammer
St. Johann in Tirol, Innsbruckerstraße 77:
21. April 2022, 19. Mai 2022, 23. Juni 2022
immer mittwochs, 8.30 - 11.30 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr

Pensionsversicherungsanstalt
Tirol – Serviceline 05 03 03 381-70
Sprechtage jeden Montag 8.30 - 12 Uhr
in der AK Kitzbühel



..... Liebe Reitherinnen und Reither!

Ukraine-Konflikt

Seit einigen Wochen führt Russland mit unverminderter Härte einen Krieg gegen die Bevölkerung der Ukraine. Europa und die USA reagieren mit strengen Wirtschaftssanktionen auf den russischen Übergriff. Auffällig ist der Zusammenhalt in Europa und der ganzen Welt gegen die Aggressionspolitik von Putin. Dieser Krieg wird nicht militärisch geführt, sondern auf der wirtschaftlichen Ebene. Die Wirtschaft stellt sich als friedensstiftend dar. Allerdings muss auch die russische Bevölkerung unter den Sanktionen der westlichen Welt leiden.

Die weiteren Entwicklungen sind noch nicht abzusehen und die Auswirkungen des Krieges werden alle spüren. Unser besonderes Mitgefühl gilt den Menschen in den Kriegsgebieten. Wie immer sind die Hauptleidtragenden eines Krieges Familien und Kinder. Sie werden gezwungen ihr vertrautes Zuhause zu verlassen und hoffen nun als Flüchtlinge um Aufnahme in anderen Ländern.

Auch in unserer Gemeinde hat Anfang März eine Sammelaktion von Hilfsgütern für die vom Krieg betroffenen ukrainischen Bevölkerung stattgefunden. Ich war von der Hilfsbereitschaft und Spendenfreudigkeit beeindruckt und möchte mich bei allen Freiwilligen, insbesondere bei der Feuerwehr Reith, für ihren Einsatz bedanken. Die Solidarität war gewaltig.

Nachdem die Kampfhandlungen weiterhin anhalten, ist mit einer großen Flüchtlingswelle zu rechnen. Derzeit koordiniert das Land Tirol die zukünftige Bewältigung dieser großen Aufgabe. Jede Spende ist wichtig, um die Not zu lindern. Ganz besonders gebraucht werden in den nächsten Monaten Flüchtlingsquartiere. Falls jemand von euch bereit ist Vertriebene aus der Ukraine aufzunehmen bitte ich um Kontaktaufnahme mit mir. Ich werde die notwendigen Kontakte zum Land Tirol herstellen.

Schon jetzt wissen wir, dass es bei diesem Konflikt am Ende keine Gewinner geben wird. Am Ende verlieren alle. Menschenleben, Vertrauen und Sicherheit gehen verloren.

Gemeinderatswahlen

Nach einem kurzen Wahlwerben haben die Gemeinderatswahlen am 27. Februar 2022 stattgefunden. Als Bürgermeister bin ich froh, dass sich wieder Menschen gefunden

haben, die für das Wohl unserer Gemeinde arbeiten wollen. Wenn man die Wahlprogramme der einzelnen Fraktionen vergleicht, kann man viele Gemeinsamkeiten feststellen.

Nun ist es die Aufgabe von allen neuen Gemeinderäten/innen gemeinsam weiterzuarbeiten und den Worten des Wahlkampfes Taten folgen zu lassen. Am 30. März hat die konstituierende Sitzung des Gemeinderates stattgefunden. Zur Vize-Bürgermeisterin wurde mit Monika Hager-Wild erstmals in der Geschichte von Reith eine Frau gewählt. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit.

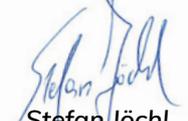
Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen ausgeschiedenen Gemeinderäten für ihre wertvolle Mitarbeit in der abgelaufenen Gemeinderatsperiode bedanken. Gemeinsam konnten wir viel erreichen.

Bauhof

Nach 25 Jahren ist unser Wassermeister und Bauhofleiter Hans Hetzenauer in den wohlverdienten Ruhestand getreten. Harald Ertschweiger und Bernhard Geisler haben ihren Dienst in der Gemeinde ebenfalls beendet, um sich beruflich neu zu orientieren. Ich möchte mich bei allen drei Mitarbeitern für Ihren Einsatz recht herzlich bedanken. Viele Arbeiten geschehen im Hintergrund, sind aber wichtig für unser tägliches Leben. Neben Winterdienst, Grünraumpflege, Betreuung des Friedhofes und Instandhaltungsarbeiten aller Art stellt vor allem die Wasserversorgung eine wichtige Aufgabe für die Bauhofmitarbeiter dar. Ich wünsche allen dreien auf diesem Wege viel Erfolg und Gesundheit auf ihrem weiteren Lebensweg.

Die neuen Bauhofmitarbeiter Martin Hiebaum, Thomas Hauser und Matthias Wild haben bereits voll durchgestartet und sich gut eingearbeitet. Im April wird dann noch ein dritter Mitarbeiter angestellt, dann ist das Bauhof-Team wieder vollständig besetzt. Ich freue mich, dass ihr ab jetzt im „**Team Reith**“ mit dabei seid.

Ich wünsche euch allen ein schönes, friedliches Osterfest sowie einen erfolgreichen Frühlingsbeginn.


Stefan Jöchl
Bürgermeister



Geburt



Eine Amelie, der Katharina und dem Johannes Reiter.

Runde Geburtstage



Franz Oberacher, 90 Jahre



Stefan Gschnaller, 80 Jahre

Sterbefälle



im 54. Lebensjahr
Andreas Alois Zössmayr



im 59. Lebensjahr
Frau Sylvia Edenhauser



Emma Friedl, 95 Jahre



Simon Horngacher, 95 Jahre



Klaus Gensch, 90 Jahre



Anna Gschwandler, 85 Jahre



Ägidius Hetzenauer, 85 Jahre



Rosemarie Weiss, 80 Jahre



v.l.n.r.: Johann & Gertraud Wieser, Aloisia und Egidius Achorner, Anna und Josef Rehbichler; hinten v.l.n.r.: Annemarie und Georg Köck, Bürgermeister Stefan Jöchl

Ehejubilare

Ende Jänner freuten sich vier Ehejubilare aus Reith über die Glückwünsche, Blumensträuße und Wein von Bürgermeister Stefan Jöchl und über die Jubiläumsgabe des Landes Tirol anlässlich ihrer Goldenen Hochzeit. Zum Abschluss des Treffens wurde bei der Bäckerei Neumayr bei Kaffee und Kuchen noch viel gelacht und geplaudert.

Die Gemeinde Reith wünscht den Jubelpaaren noch viele schöne gemeinsame Jahre mit viel Liebe, Glück, Freude und vor allem in guter Gesundheit.



Neuzugänge im Gemeindebauhof

Seit 10. Jänner 2022 verstärkt Martin Hiebaum aus Reith das Team des Bauhofes, da sich Harald Ertlschweiger dazu entschieden hat, einen Berufswechsel vorzunehmen. Wir wünschen Harald auf diesem Weg viel Erfolg in seinem neuen Aufgabenbereich. Martin übernahm motiviert die neuen Tätigkeiten und wir wünschen ihm viel Freude und gutes Gelingen mit den neuen Aufgaben.

Noch ein Neuzugang ist Thomas Hauser, der die Geschicke als Bauhofleiter übernommen hat und somit eine wichtige Lücke nach dem Ausscheiden von Johann Hetzenauer schließt.

Um alle Fragen rund um die Wasserversorgung kümmert sich seit 1. März 2022 Matthias Wild, der selbständiger Installateur in Reith ist.

Sie erreichen unsere Bauhofmitarbeiter unter folgenden Telefonnummern:



Martin Hiebaum
0664/926 12 32



Thomas Hauser
0664/123 93 43

Gemeindemitarbeiter Hans im Ruhestand

NACH 25 JAHREN WURDE
JOHANN HETZENAUER IN SEINE
VERDIENTE PENSION VERABSCHIEDET



Hans, der gelernter Elektriker ist, begann im Jahr 1996 bei der Gemeinde als Bauhofmitarbeiter. Man merkte gleich, dass Hans ein fleißiger Arbeiter ist, der sich schnell einlernte. Damals war noch Stefan Gschnaller sein Arbeitskollege. Als dieser in Pension ging, übernahm Hans die Geschicke als Bauhofleiter. 2002 bewarb sich Hans erfolgreich für die Stelle als Waldaufseher. Er absolvierte die Waldaufseherausbildung in Rotholz, die er mit ausgezeichnetem Erfolg abschloss. Im März 2003 wurde er offiziell als Waldaufseher angelobt. Für Hans ging damit ein Traum in Erfüllung, da er sich bei seiner ersten Bewerbung schon für diese Stelle interessiert hatte. Da Hans die Natur liebt, war es für ihn stets selbstverständlich, sein Wissen weiterzugeben. Die Kindergartenkinder freuten sich immer, wenn Hans sich Zeit nahm und mit ihnen eine Führung machte. So konnten sie vieles über den Wald lernen. Mit 01.07.2017 übergab er seine Tätigkeit als Waldaufseher an Paul Landmann und trat etwas kürzer.

Seine wichtigste Aufgabe jedoch war die Wasserversorgung in Reith, welche er durch seine Tätigkeit sichergestellt hat. Für ihn war es von höchster Priorität, neue Hochbehälter und Druckerhöhungsanlagen zu errichten, um so eine Versorgungssicherheit zu gewährleisten. Hans wollte immer, so gut es ging, auf dem neuesten Stand sein, um Ausfälle so gering wie möglich zu halten. Trotz der vielen Arbeit hatte Hans auch immer ein offenes Ohr für unsere Belange im Gemeindeamt. Bei Feierlichkeiten nahm Hans immer gerne teil und punktete dabei mit seiner fröhlichen Art.

Wir wünschen Hans auf seinem weiteren Lebensweg gute Gesundheit und viel Freude.

Ergebnisse der Gemeinderatswahl 2022

Wahlberechtigte: 1.487	GR-Wahl		Bürgermeister-Wahl	
Abgegebene Stimmen	1.003	67,45%	1.003	67,45%
...davon gültige	979	97,61%	725	72,28%
...davon ungültige	24	2,39%	278	27,72%

Wahlvorschläge Gemeinderat					
Nr.	Wählergruppe	Koppelung	Mandate	Stimmen	%
1	Für Reith - Bürgermeister Stefan Jöchel - FÜR REITH		5	379	38,71
2	Reith erhalten - mitgestalten - LISTE 2	A	5	294	30,03
3	Unabhängige Liste Florian Pointner - ULFP	A	1	106	10,83
4	Liste Land und Wirtschaft - LLW		2	200	20,43

Bürgermeisterkandidaten				
Nr.	Bürgermeister-Kandidat	Bürgermeister	Stimmen	%
1	Jöchel Stefan	Ja	725	100,00

Wie Reither Volksschulkinder sicher in die Schule kommen

EINE AKTION VON AUVA UND KfV

Die Schuleinschreibung erinnert die Eltern der angehenden Erstklassler:innen daran, dass ihren Kindern bald einiges an Selbstständigkeit abverlangt wird. Dazu gehört auch die selbstständige Bewältigung des Schulwegs, welcher für viele Kinder in Reith bei Kitzbühel eine große Herausforderung darstellt. Bei der Auswahl sicherer Wege unterstützt ein Schulwegplan, welcher der Volksschule am 16.3. übergeben wurde.

Um Kinder bestmöglich auf die Herausforderungen des Schulweges mit seinen Besonderheiten und Gefährdungen vorzubereiten, ist es wichtig, dass sie diesen vor Schulbeginn gemeinsam mit den Eltern ausreichend trainieren. Da Kinder auf ihren Wegen verstärkt unfallgefährdet sind, setzt die gesetzliche Unfallversicherung AUVA in der Prävention auf frühzeitige Mobilitätsbildung und Gefahrensensibilisierung. „Mit unseren Schulwegplänen geben wir den Eltern der angehenden Erstklassler:innen rechtzeitig vor Schulbeginn ein wertvolle Unter-

lage in die Hand, anhand derer geeignete Wege ausgewählt, Gefahrenstellen besprochen und sichere Routen eingeübt werden können“, betont **Hubert Kastner, Vorsitzender der AUVA-Landesstelle Salzburg.**



Foto: AUVA/Iskem

Der Schulwegplan macht Gefahrenstellen im Einzugsgebiet des Bildungszentrums sichtbar. Im Bild: Volksschulkinder mit ihrer Pädagogin Gabriele Reiter (AUVA).

Sinnvolles Gemeinschaftsprojekt

Der Schulwegplan von AUVA und KfV ist in Zusammenarbeit mit Gemeinde, BH, Polizei, Schule und Eltern der Schulkinder entstanden. In Luftaufnahme

abgebildet sind darauf das Bildungszentrum Reith und der nahe Einzugsbereich. Mögliche Routen zum Erreichen der Schule sind eingezeichnet und fünf explizite Gefahrenstellen farblich markiert. Für jede Gegebenheit gibt es spezielle Hinweise für Kinder und Eltern.

Weniger Elterntaxis erhöhen die Sicherheit aller Kinder

Der Appell zur Vorsicht ist daher nicht nur an die Kinder, sondern an alle Verkehrsteilnehmer:innen gerichtet: „Mit dieser Initiative zur Schulwegsicherheit möchten wir Eltern auch darin unterstützen, ihre Kinder in die Schule gehen zu lassen“, sagt Mag. Martin Pfanner vom KfV, „durch weniger Elterntaxis kann das hohe Verkehrsaufkommen vor Schulbeginn und zur Mittagszeit reduziert werden, was für alle Kinder mehr Sicherheit bedeutet

Der Schulwegplan von Reith ist der 4. des Bezirks Kitzbühel. Im Bundesland Tirol sind derzeit 30 Pläne erfasst. Alle bisher erstellten Pläne sind online abrufbar unter schulwegplan.at.



Neue Hospiz-beauftragte der Tiroler Hospiz-Gemeinschaft

Frau Sigrid Wörgötter hat mit 01.12.2021 die Stelle als Regionalbeauftragte der Tiroler Hospiz-Gemeinschaft und die Leitung des Hospizteams für den Bezirk Kitzbühel übernommen.

Kontakt für Terminvereinbarung

 0676/88 1 88 305

 sigrid.woergoetter@hospiz-tirol.at

Biomüllabfuhr

April	Mi, 13.4.	Mi, 27.4.		
Mai	Mi, 4.5.	Mi, 11.5.	Mi, 18.5.	Mi, 25.5.
Juni	Mi, 1.6.	Mi, 8.6.	Mi, 15.6.	Mi, 22.6. Mi, 29.6.

Restmüllabfuhr

Tour 1 – (Seebach bis Dorf, Zimmerauerweg, Bichlach)

April	Do, 7.4.	Do, 21.4.	
Mai	Do, 5.5.	Do, 19.5.	
Juni	Do, 2.6.	Sa, 18.6.	Do, 30.6.

Tour 2 – (Brunnfeld bis Astberg, Kohlhofen) + NHT

April	Do, 14.4.	Do, 28.4.
Mai	Do, 12.5.	Mi, 25.5.
Juni	Do, 9.6.	Sa, 23.6.

Problemstoffsammlung:

Freitag, 8. April 2022 von 13 bis 15 Uhr

Sperrmüllsammlung:

Donnerstag, 19. Mai 2022 von 8 bis 11 Uhr

Öffentlicher Busverkehr gestärkt!

Im Februar wurden die neuen Taktungen vereinbart und eine Stärkung der Randzeiten mit dem Verkehrsverbund Tirol (VVT) für den zukünftigen Fahrplan im öffentlichen Busverkehr! Für unsere Gemeinde bedeutet dies eine deutliche Verbesserung des öffentlichen Verkehrs.



v.l.n.r.: Jörg Kickenweitz (Stadtwerke Kitzbühel), Günter Resch (Bgm. Gmd. Jochberg), Bgm. Stefan Jöchel, Florian WurZRainer (VVT), Andreas Knapp (GemNova), Andreas Koidl (ehemaliger Bgm. Gmd. Aurach), Dr. Klaus Winkler (Bgm. Gmd. Kitzbühel), Hermann Huber (GR in Kitzbühel)

Schneeräumung

EINE GROSSE HERAUSFORDERUNG



Bauhofleiter Thomas Hauser im Einsatz

Auf diesem Weg möchte sich die Gemeinde Reith ganz herzlich bei Klaus Aufschneider samt seinem Team der Firma KAG und unserem Gemeindebauhof für die gute Zusammenarbeit rund um den Winterdienst und bei Kitzbühel Tourismus für die Pflege der Winterwanderwege und Loipen bedanken. Es ist immer mit viel Arbeit verbunden, die Gehsteige und Wege schnee- und eisfrei und die Wanderwege immer frisch präpariert zu halten.



SCANNEN UND VIDEO ANSEHEN





Energiekostenzuschuss 2022

Zur teilweisen Abfederung der massiven Preissteigerungen im Energiekostenbereich aufgrund der Ukraine – Krise wird ein Energiekostenzuschuss in der Höhe von einmalig € 250 pro Haushalt gewährt.

Netto-Einkommensobergrenzen für die Gewährung des Energiekostenzuschusses

Für den Energiekostenzuschuss sind über den bestehenden Heizkostenzuschuss einmalig folgende Personen berechtigt, die folgende Netto-Einkommen nicht überschreiten:

- » € 1.300 pro Monat für alleinstehende Personen
- » € 2.067 pro Monat für Ehepaare und Lebensgemeinschaften
- » € 338 pro Monat zusätzlich für das erste und zweite und € 247 Euro für jedes weitere im gemeinsamen Haushalt lebende unterhaltsberechtigtes Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe
- » € 715 pro Monat für die erste weitere erwachsene Person im Haushalt
- » € 494 pro Monat für jede weitere erwachsene Person im Haushalt

Anträge sind im Zeitraum von 15. März bis 31. Dezember 2022 beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Soziales – Tiroler Hilfswerk, Meraner Straße 5, Tel. 0512 508 3693, E-Mail tiroler.hilfswerk@tirol.gv.at oder bei uns im Gemeindeamt einzubringen. **Die Formulare sind bei uns im Gemeindeamt erhältlich.**

Für PensionistenInnen mit Bezug der Ausgleichszulage, wohnhaft außerhalb der Stadtgemeinde Innsbruck, denen im vergangenen Jahr der Antrag auf Heizkostenzuschuss des Landes bewilligt wurde, ist keine gesonderte Antragstellung erforderlich.

Weitere Informationen finden Sie unter www.tirol.gv.at/heizkostenzuschuss

 LINK ZU DEN INFOS



Klimafreundliches Heizen

DEIN WEG ZUM EINFACHEN UND LEISTBAREN UMSTIEG

Ob Pellets-, Wärmepumpenheizung oder Fernwärmeanschluss, der Heizungstausch zu einem zukunftstauglichen Heizsystem war noch nie so günstig. Damit sich klimafreundliches Heizen wirklich jeder leisten kann, werden satte Förderbeiträge sowohl von Land als auch Bund ausgeschüttet. So wird Tirol bis 2050 energieautonom.

Heizungstausch war nie so günstig

Im Rahmen der Wohnbauförderung des Landes Tirol gibt es einen Zuschuss von 25 Prozent der förderbaren Kosten sowie einen Einmal-Bonus von 3.000 €, obendrauf fördert der Bund mit 50 Prozent bzw. maximal 7.500 €.

Ein Rechenbeispiel:

Der Tausch hin zu einer Luftwärmepumpe kostet ca. 22.000 €. Das Land Tirol fördert 25 % der Kosten plus einen Einmal-Bonus in Höhe von 3.000 €:
 $5.500 € + 3.000 € = 8.500 €$

Der Bund fördert noch einmal 50 % der förderungsfähigen Investitionskosten mit einem Maximalbetrag von 7.500 €:
 $8.500 € + 7.500 € = 16.000 €$

Damit wird eine Förderquote von 73 % erreicht. Die Gesamtkosten für den Tausch hin zu einer Wärmepumpe abzüglich der kombinierten Förderungen belaufen sich damit auf 6.000 €

Grundlage für die Inanspruchnahme der Förderung in Tirol ist ein gültiger Energieausweis oder eine Energieberatung bei Energie Tirol.

Die wichtigsten Schritte im Überblick:

- » Online bei der Förderstelle registrieren
- » gültigen Energieausweis oder das Protokoll der Energieberatung vorlegen
- » Angebot für die Errichtung der Anlage einholen
- » Anlage von einem Fachbetrieb in Umsetzung bringen
- » Rechnung bei Förderstelle einreichen
- » Förderbeitrag kassieren und nachhaltige Wärme genießen
- » Heizkesseltausch und thermische Sanierung steuermindernd geltend machen

Dank der ökologischen Steuerreform 2022 können sowohl der Heizkesseltausch von fossilen auf erneuerbare Energieträger als auch thermische Sanierungen seit diesem Jahr als Sonderausgaben steuermindernd geltend gemacht bzw. abgeschrieben werden.

Einkommensschwache Haushalte werden mit bis zu 100 % unterstützt

Mit „Sauber Heizen für alle“ gibt es seit Anfang des Jahres 2022 eine Förderung vom Bund für einkommensschwache Haushalte. Die Förderhöhe kann bis zu 100 % der Kosten für den Heizungstausch betragen.

Eigentümer von Ein- oder Zweifamilienhäusern bzw. Reihenhäusern, welche in einem einkommensschwachen Haushalt leben, können die Unterstützung beantragen. Als einkommensschwach gelten jene Haushalte, deren monatliches Nettoeinkommen (Jahreseinkommen inkl. Sonderzahlungen geteilt durch zwölf) unter einem bestimmten Wert liegt. Im Einpersonenhaushalt sind das 1.454 €, bei Mehrpersonenhaushalten erhöht sich die Grenze je Erwachsenem um den Faktor 0,5 und je Kind um 0,3.

Alle weiteren Details finden Sie unter:

- » www.energie-tirol.at/raus-aus-fossil/
- » www.umweltfoerderung.at/privatpersonen/sauber-heizen-fuer-alle-2022/navigator/waerme-3/sauber-heizen-fuer-alle-2022-ein-und-zweifamilienhaus



- » www.klimaaktiv.at/erneuerbare/erneuerbarewaerme/steuerreform.html

Rückfragen bei:

Energie Tirol
0512-589913
office@energie-tirol.at



Jahresstatistik 2021

Bau- und Raumordnung

- 15 **Wohnhausbauten** (24 Wohneinheiten)

- 11 **Tekturen** (Änderung bereits in Bau befindlicher Wohnhausbauten während der Bauphase)

- 15 **Zu- und Umbauten** (6 zusätzlich geschaffene Wohneinheiten)

- 5 **landwirtschaftliche Wirtschaftsgebäude**

- 4 **baupolizeiliche Verfahren** (Baugebrechen, Mängelbehebungen, Herstellung gesetzmäßiger Zustand etc.)

- 40 **kleinere Bauvorhaben** (Carports, PV-Anlagen, Balkonverglasung, Abbruchanzeigen etc.)

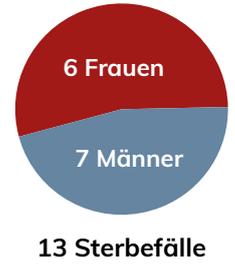
- 90 **im Bauamt abgewickelte Verfahren**

- 8 **neu erlassene Bebauungspläne**

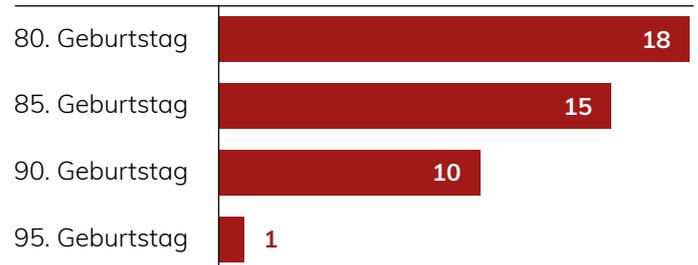
- 8 **Änderungen des Flächenwidmungsplanes**

- 16 **abgewickelte Raumordnungsverfahren** (Verordnungen)

Standesfälle



Geburtstagsjubilare



Hochzeitsjubiläen



Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse der Erhebung SILC (*Statistics on Income and Living Conditions/ Statistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen*) liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich.

Die Erhebung SILC wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistikverordnung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010 idgF), eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EU-Verordnung 2019/1700) sowie

weitere ausführende europäische Verordnungen im Bereich Einkommen und Lebensbedingungen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **Februar bis Juli 2022** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch oder über das Internet Auskunft geben.

Als Dankeschön erhalten die vollständig befragten Haushalte wahlweise einen 15-Euro-Einkaufsgutschein oder eine Spendenmöglichkeit für das **österreichische Naturschutzprojekt** „CO₂-Kompensation durch Hochmoorrenaturierung im Nasköhr“.

Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria
 Guglgasse 13
 1110 Wien
 Tel.: +43 1 711 28-8338
 (werktags Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr)
erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at
www.statistik.at/silcinfo

Aus dem Gemeinderat

WICHTIGE BESCHLÜSSE DER SITZUNGEN VOM 22. NOVEMBER,
13. DEZEMBER 2021 UND 31. JÄNNER 2022

Alle Protokolle und Gemeindeverordnungen können zur Gänze auf der Gemeindehomepage www.reith.eu abgerufen werden.



Gemeinderatssitzung vom 22. November 2021

Grundabtretungs- und Dienstbarkeitsvertrag Seebach

Es soll wie vorbesprochen ein Stück des öffentlichen Gutes in der Hofstelle abgetreten werden. Dafür erhält die Gemeinde Reith b. K. für die Öffentlichkeit ein Geh- und Radfahrrecht über die Hofstelle mit einer Breite von 2 m. Nachdem das öffentliche Gut bisher direkt an der Gebäudefassade verlaufen ist, wurde die neue Dienstbarkeitstrasse mit mehr Abstand gewählt, um Nutzungskonflikte zu vermeiden.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat den vorliegenden Grundabtretungs- und Dienstbarkeitsvertrag.

Neufassung der Satzung zum Abwasserverband Reither Ache

Der Bgm informiert, dass die Satzung des Abwasserverbandes überarbeitet wurde, da diese aus den 80er-Jahren stammt und sich in der Zwischenzeit neben rechtlichen Details auch die Verbräuche in den Gemeinden geändert haben. Die Kostenabrechnung hat zwar immer nach den tatsächlichen Verbräuchen an den jeweiligen Gemeindezählstellen stattgefunden, jedoch wurde z.B. der Gemeinde Reith vorab nach dem bisherigen Aufteilungsschlüssel (bisher 14,4 % künftig 10,8 %) immer zu viel vorgeschrieben, was wiederum nachträglich mit einer Gutschrift ausgeglichen werden musste. Der neue Verteilungsschlüssel stützt sich auf die Erhebung von Einwohnern, Betrieben und Gästebetten in den Mitgliedsgemeinden und entspricht mehr den tatsächlichen Gegebenheiten.

Der Gemeinderat der Gemeinde Reith bei Kitzbühel beschließt den Abschluss der Vereinbarung über die Bildung des Abwasserverbandes Reither Ache und die Anpassung der Satzung.

Neue Ausweiche Raintalweg

Der Bgm informiert, dass der Wegobmann der Straßeninteressenschaft Raintalweg mit Hof Unterhaus den Ankauf einer 30 m² großen Fläche zur Schaffung einer Ausweiche zum Preis von € 100/m² ausverhandelt hat.

Es wurde nunmehr um Übernahme in das Öffentliche Gut sowie um Kostenbeteiligung ersucht.

Nach Diskussion beschließt der Gemeinderat auf Antrag des Bürgermeisters eine Subvention in Höhe von € 30 je gekauftem m² sowie die Übernahme von 50 % der Vermessungskosten.

Richtlinie zum Zweckzuschuss der Wasserbenutzungsgebühr

Der AL erläutert die erarbeitete Richtlinie, mit welcher – wie im Rahmen der vergangenen Sitzung besprochen – eine Zusatzbelastung jener Objekte und Betriebe ausgeglichen werden soll, welche nur einen Wasser- und keinen Kanalanschluss besitzen und somit von der Erhöhung der Wassergebühren benachteiligt würden.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat nachstehende Richtlinie:

Richtlinie

über die Gewährung von Zuschüssen zur Wasserbenutzungsgebühr

- » Ein Zuschuss nach dieser Richtlinie wird all jenen Objekten gewährt, welche nur eine Wasserbenutzungsgebühr, jedoch keine Kanalbenutzungsgebühr zu entrichten haben.
- » Der Zuschuss wird jährlich im Zuge der allgemeinen Vorschreibung des Wasserzinses in folgender Höhe gewährt:
€ 0,50 je m³ Wasserverbrauch.
- » Der Zuschuss entfällt, sobald eine Kanalbenutzungsgebühr für das verbrauchte Wasser anfällt.



Subvention Weggemeinschaft Brunndorf und Sanierung Rummelsbergweg

Der Bgm informiert, dass die Weginteressentschaft Brunndorf die Sanierung ihrer Weganlage vorgenommen hat, wobei Kosten bei der Fa. Strabag in Höhe von € 82.991.70 brutto angefallen sind. Im Zuge der Sanierung wurden Schachtdeckel in sogenannten Self-Level-Deckel getauscht, wobei diese üblicherweise die Gemeinde zur Gänze übernimmt.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat die Subventionierung der Weggemeinschaft Brunndorf mit 50 % sohin € 41.495,85.

Rummelsberg:

Der Bgm informiert, dass eine Asphaltierung der in den vergangenen Jahren sanierten Weganlage vorbesprochen wurde und diese nunmehr umgesetzt werden soll. Es ist eine Asphaltierung von ca. 310 Laufmetern vorgesehen (von der Einfahrt ehem. Czernin-Haus bis vor die Einfahrt des Austraghauses). Nachdem eine konkrete Kostenaufstellung samt Rechnung fehlt (eine Grobschätzung beläuft sich auf € 45.000), würde es heute gelten, einen Grundsatzbeschluss zur Subvention zu fassen.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat die Subvention der Wegsanierung Hofzufahrt Rummelsberg mit 75 % der entstehenden Kosten.

Gemeinderatssitzung vom 13. Dezember 2021

Haushaltsvoranschlag 2022

Es bestehen nach beschlossener Rücklagenbildung/Auflösung per Ende 2021 folgende Rücklagen (gerundet) sowie informativ außerdem folgende offene Darlehen:

Rücklagen	
Bau- und Recyclinghof	€ 900.000,-
Feuerwehr	€ 30.000,-
Radwegebau	€ 700.000,-
soziale Härtefälle	€ 20.000,-
Betriebsmittelrücklage	€ 55.000,-
Summe (Vorjahr € 1.010.000,-)	€ 1.705.000,-

Darlehen	
Bildungszentrum	€ 882.000,-
Dorf 4	€ 1.248.000,-
Kanal Boden	€ 11.000,-
Summe (Vorjahr € 2.283.000,-)	€ 2.141.000,-

Prognostizierter Kassabestand von € 285.000,-

Bgm und AL informieren, dass der Entwurf des Haushaltsvoranschlags 2022 im Gemeindeamt zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt ist. Einwendungen bzw. Stellungnahmen zum Voranschlag wurden nicht eingebracht.

Es wurde wie üblich vorsichtig budgetiert. Man hat jedoch die Möglichkeit, im Bedarfsfall einzelne vorgesehene Projekt hintanzustellen, sollte es notwendig sein.

Für den Überprüfungsausschuss berichtet GR Florian Pointner:

Der Überprüfungsausschuss hat mit dem Amtsleiter die Kasse am 18.11.2021 überprüft. Es wurde sich die Zeit genommen und jeder Haushaltsposten durchgegangen, dabei gab es keine Beanstandungen.

Der Bürgermeister beantragt, den Jahresvoranschlag 2022 wie vorliegend zu beschließen.

Aufbringung Finanzierungsvoranschlag	€ 6.884.800,-
Verwendung Finanzierungsvoranschlag	€ 8.807.900,-
Aufbringung Ergebnisvoranschlag	€ 6.574.600,-
Verwendung Ergebnisvoranschlag	€ 5.648.200,-

Der Jahresvoranschlag für das Haushaltsjahr 2022 wird einstimmig beschlossen.

Raumordnungsvertrag - Bahausfeld

Der Bgm führt aus, dass dieser Punkt bereits im Rahmen einer eigenen Sitzung sowie in den vergangenen Gemeinderatssitzungen ausgiebig diskutiert wurde. Wie in der vergangenen Sitzung angeregt, hat gemeinsam mit dem zuständigen Ausschuss nochmals eine Besprechung mit Andreas Koidl stattgefunden und es konnten dadurch folgende Parameter zugunsten der Gemeinde verbessert werden:

» Der Kaufpreis je m² reduziert sich von € 25 auf € 20, was die Gesamtkosten (bei gesamt 56.000 m² – davon 4.100 für leistbaren Wohnraum und 52.000 m² Feld) um gut € 280.000 reduziert.



- » Der Freilandstreifen, welchen Andreas Koidl zum freien Verkauf neben den 3.000 m² bekommt, reduziert sich von 1.200 m² auf 800 m².
- » Die Verpflichtung zur Erhaltung des Feldes außerhalb des Baustreifens wurde von 25 auf 30 Jahre verlängert, um die klare Absicht der Gemeinde – das Feld als solches zu erhalten – zu bekräftigen.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat sodann in geheimer Abstimmung mit 9 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung den Ankauf des Bahausfeldes zu vorliegenden Parametern und vorliegendem Raumordnungsvertrag.

Raumordnungsvertrag - Seiwald

Der AL informiert, dass die Familie Brandstätter – Seiwald für die Hofübergabe die Sicherstellung von 2 Weichendenbaugründen benötigen, um damit Wohnraum für die Geschwister sicherzustellen. Nachdem diese noch zu jung für einen konkreten Wohnbedarf sind, soll die Sicherstellung der Widmung in Form eines Raumordnungsvertrages erfolgen und die Widmung sodann erst auf Antrag bei Bedarf in Zukunft.

Der Vertrag enthält sonst die Standardparameter (Vorkaufsrecht auf 25 Jahre, Wertsicherung, Nachweis des Eigenbedarfs) wie bei den vergangenen Weichendenverträgen. Die

25 Jahre des Vorkaufsrechtes beginnen erst zum Zeitpunkt der Widmung zu laufen.

Der Gemeinderat beschließt sodann den vorliegenden Raumordnungsvertrag mit Andreas Brandstätter.

Subventionsansuchen FC Reith

Der Bgm erläutert die jährliche Abrechnung des Subventionsansuchens und die Beträge nach Prüfung: Wie vom Gemeinderat per Beschluss festgelegt, werden 75 % der Platzerhaltung sowie Kanal-, Wasser-, Gas- und Müllgebühren von der Gemeinde gefördert. Dabei werden bereits geleistete Zahlungen durch die Gemeinde in Abzug gebracht.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat die Subvention des FC-Reith in Höhe von € 9.258,47.

Wegabtretung zugunsten des Gieringweges

Der Bgm erläutert den vorliegenden Plan und dass es sich um eine Grundabtretung zugunsten des Gieringweges (Auffahrt entlang der Stützmauer) mit 77 m² handelt.

Nach Diskussion beschließt der Gemeinderat auf Antrag des Bürgermeisters **einstimmig** die Zuschreibung zum Öffentlichen Gut.

Gemeinderatssitzung vom 31. Jänner 2022

Verkauf einer geringfügigen Fläche des öffentlichen Gutes – Einfahrt Wiesenweg

Der Bgm erläutert, dass die Fam. Hagleitner für die Errichtung einer Garage um Grundzukauf im Ausmaß von 37m² vom Öffentlichen Gut Gst. 1551/1 – Einfahrt Wiesenweg laut vorliegendem Vermessungsplanentwurf angesucht haben. Der zuständige Ausschuss hat sich für den Verkauf ausgesprochen, da die Straße in diesem Bereich eine durchschnittliche Breite von 10 m aufweist.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat, der Grundabtretung (€ 300 / m²; Verfahrenskostenübernahme und Übernahme der Kosten zur Hydrantenversetzung) zuzustimmen.

Ankauf Feuerwehrfahrzeug „LASTA“

Der Feuerwehrkommandant Egid Schwabl informiert über den geplanten Feuerwehrfahrzeugankauf (LASTA-Multifunktionsfahrzeug), welcher das bestehende und nicht mehr zeitgemäße Schlauchfahrzeug ersetzen soll.

Es wird das gemeinsam mit den Mitgliedern der freiwilligen Feuerwehr Reith erarbeitete Angebot im Detail durchgegangen:

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat den Ankauf des Feuerwehrfahrzeuges LASTA samt Zubehör.



Subventionsansuchen Modelleisenbahnclub und Kegelbahn Reith

Der Bgm informiert über das Ansuchen des Modelleisenbahnclubs, welcher aufgrund einer anstehenden Übersiedlung um finanzielle Unterstützung ersucht.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat die einmalige Subvention des Modelleisenbahnclubs in Höhe von € 1.000.

Der Bgm informiert, dass, wie bekannt, Benjamin Schmid mit seiner Schwester und dessen Lebensgefährten seit 1.1.2022 in den Pachtvertrag von Alois Neubäck eingetreten sind und den Betrieb fortführen. Sie haben aufgrund der derzeitigen Pandemie (Sperrstunden und kaum Veranstaltungen im Kulturhaus) um Reduktion der Pacht angesucht.

Nach Diskussion wird so verblieben, dass zu prüfen ist, ob eine Förderung aufgrund der Pandemie zusteht, um hier nicht doppelt zu fördern. Wenn dies nicht der Fall ist, kann nochmals über einen Pachtnachlass abgesprochen werden, wobei die Gemeinde bis dahin die Pacht zur Hälfte aussetzt.

Subventionsansuchen Straßeninteressentschaft Giering-Stallehen-Hörpfling

Der Bgm informiert, dass im Vorjahr der erste von 3 Wegabschnitten asphaltiert wurde und nunmehr heuer die weiteren angedacht sind.

Es wird sodann das vorliegende und bereits im Rahmen der ersten Beschlussfassung erläuterte Angebot (€ 31.520,53 netto für den zweiten Abschnitt) durchbesprochen, wobei die Fa. Fröschl zugesagt hat, den Angebotspreis zu halten.

Der Bgm informiert weiter, dass im Zuge des zweiten Abschnittes außerdem schadhafte Stellen und Schlaglöcher im Bereich Stallehen mitsaniert werden.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat sodann, 75 % der Investitionskosten der Straßeninteressentschaft Giering-Stallehen-Hörpfling für die Sanierung des zweiten Wegabschnittes zu subventionieren.

Osterhafter Frühlingsbrunch

in der blütenWERKSTATT

Wir laden euch herzlich ein zur blühenden Einstimmung auf den Frühling und den Osterhasen mit vielen neuen Kreationen und Dekoideen in der Blütenwerkstatt.

Gemeinsam mit den Kindern machen wir auch wieder „Palmbuschen“, die Materialien dafür stehen schon bereit (€ 3,-). **Wir freuen uns auf euch!**



Samstag,
09.04.2022
08:30 - 13:00 Uhr



Aktuelles: Trends für Frühling/Sommer, Bepflanzung für Balkon & Terrasse, Hochzeitsdekoration



Flurnamen

VON REITH BEI KITZBÜHEL

Der Nachname, der Hofname, der Hausname, der Vorname oder der Spitzname? Bei der Namensbezeichnung von manchen einheimischen Höfen und Weilern kann das recht verwirrend sein. Deshalb haben wir für euch zur Übersicht eine Karte mit den Flurnamen gemacht. So könnt ihr jederzeit nachschauen, welcher Ortsteil bzw. welche Flurbezeichnung wo zu finden ist und wer wohin gehört.

Hier findet ihr alle Namen und die Karte zum Runterladen:



LINK ZU DEN
FLURNAMEN



Lehrlinge in Reith gesucht!

Die Lehrlingsausbildung hat in Reith einen hohen Stellenwert. Um die Betriebe bestmöglich zu unterstützen, gibt es daher eine Lehrlingsförderung, bei der die Kommunalsteuer für den Lehrling erlassen bzw. wieder zurücküberweisen wird.

Bürokaufmann/frau, Elektriker, Tischler etc. sind nur einige Berufe, die man bei uns in Reith erlernen kann. Mitarbeiter, die ihren Beruf in Form einer Lehre erlernt haben, gelten auf dem Arbeitsmarkt als besonders gefragt.

Interessierte Auszubildende haben die Möglichkeit, sich beim Gemeindeamt oder direkt bei den Lehrbetrieben zu melden. Gerne nehmen sich die Betriebe für ein Vorstellungsgespräch Zeit.



SCANNEN UND
VIDEO ANSEHEN



Die Gewinner Fotowettbewerb 2021

Wir möchten uns nochmal herzlich für alle eingesendeten Bilder und das große Interesse bedanken! Nach einer Vorauswahl im Gemeindeamt von zwanzig Bildern konnten alle Bürger auf dem Social-Media-Kanal Facebook über Likes selbst den Gewinner des Wettbewerbes küren. Im Beitrag wurde darauf hingewiesen, dass das Bild mit den meisten „Gefällt mir“-Angaben gewinnen würde und einige Hundert dieser Likes wurden insgesamt abgegeben.



v.l.n.r.: Nr. 1: Treffer Manuel mit 130 Likes und einem Preisgeld von 150 Euro in Brixentalern; Nr. 2: Hechenblaickner Anita mit 76 Likes und einem Preisgeld von 100 Euro in Brixentalern; Nr. 3: Pfurttscheller Maria mit 56 Likes und einem Preisgeld von 50 Euro in Brixentalern

Fasching



Aufgrund der Gemeinderatswahl und den geltenden Corona-Vorschriften war Fasching in Reith dieses Jahr begrenzt auf die Aktivitäten der Volksschule, Kindergarten, Kinderkrippe Reither Küken, der Nachmittagsbetreuung, der Skischule Dagn Josef und dem Lisi Hotel mit ihrem Kinderfasching on Ice. Auch ohne Umzug konnte Fasching so gebührend mit viel Spaß und Action gefeiert werden.



Ukraine Sammelaktion

Eine beispiellose Welle der Solidarität, Hilfsbereitschaft und Nächstenliebe gab es am Donnerstag, den 03.03.2022 in Reith bei Kitzbühel bei der Sammelaktion für die Opfer der Ukraine. Unzählige Privatpersonen, Institutionen und Unternehmen spendeten Hilfsgüter in Form von Kinderkleidung, Windeln, Essen, Erste-Hilfe-Zubehör, Decken, Hygieneartikeln etc.

Ebenso sorgte eine Schar an freiwilligen Helfern der Gemeinde, Freiwilligen Feuerwehr, Landjugend und privaten guten Seelen für die perfekte Abwicklung. Wobei wir auch die Hilfe der umliegenden Gemeinden dabei erwähnen möchten, die alle die Aktion aktiv mitunterstützt haben.

Die Freiwillige Feuerwehr Reith bei Kitzbühel half sogar in St. Ulrich bei Nothegger Transporte noch bei der weiteren Verladung bis in die Nacht bei eisigen Temperaturen, damit alle Hilfsgüter gut verladen in der Ukraine ankommen können.



Ein besonderer Dank geht an Katrin Brandstätter, Kerstin Erber, Wolfgang Gstrein, Bgm. Stefan Jöchel, die gesamte Freiwillige Feuerwehr Reith und Kirchberg, die Bäuerinnen, das Team des Gemeindeamtes, Nothegger Transporte, das Team des Brixentalers, die unzähligen Unternehmen und Arztpraxen und an so viele besondere Menschen mehr.

Jede einzelne Spende, jeder Mitarbeit und euer Engagement haben diese Aktion so wertvoll gemacht! So sieht Zusammenhalt aus.



Tiroler Hilfe

FÜR KRIEGSOPFER IN UKRAINE

St. Ulrich am Pillersee: Am Sonntag, den 27. Februar startete Gstrein Wolfgang zusammen mit Knapp Andreas von der Firma Nothegger Logistik GmbH in St. Ulrich eine Spendenaktion für die Kriegsoffer in der Ukraine. Geschäftsführer Karl Nothegger jun. stellte 7 LKW für den Transport zur Verfügung.

Am Montag postete Wolfgang eine Spendenaktion auf Facebook, die bei der Bevölkerung sehr gut angekommen ist und so konnten die Vorbereitungen für den Transport starten.

Ein großes Dankeschön geht auch an die gesamte Bevölkerung und die Feuerwehr Fieberbrunn, Feuerwehr Reith bei Kitzbühel für die zahlreichen Spenden.

Bericht: Thomas Mair jun.



Freitagfrüh startete Wolfgang mit den 7 LKW in Richtung Ukraine. Samstag gegen 13 Uhr erreichten sie das Ziel Prömsel (Przemysl), dort erfolgte die Übergabe an eine ukrainische Spedition, welche die Spenden weiter in die Ukraine beförderte.

Wir bedanken uns bei der Firma Nothegger GmbH, dass sie den Transport ermöglicht hat, bei allen freiwilligen Helfern und bei den starken Kameraden von der Feuerwehr Reith bei Kitzbühel.

Defibrillatoren

IN REITH BEI KITZBÜHEL

Bei uns in der Gemeinde gibt es zwei öffentlich leicht zugängliche Stellen, die mit einem Defibrillator ausgestattet sind und zwar

- » beim Kulturhaus und
- » altes Schulhaus, Kirchweg 3 – Eingang Fr. Dr. Schwentner

Um zu sehen, wie einfach die Handhabung des Gerätes ist, bitte einfach das Video dazu anschauen und im Notfall unbedingt helfen.





Brixentaler

Am 10.03.2022 fand im Kulturhaus der Infoabend für den Brixentaler statt. Dabei wurden das Handeln und die Aktionen der Kirchberger Kaufmannschaft mit dem Brixentaler nochmals näher beleuchtet und etwaige Fragen geklärt. Weiters wurde in der Runde auch der neue Ansprechpartner für den Brixentaler in Reith bei Kitzbühel vorgeschlagen und gewählt.



SCANNEN UND
VIDEO ANSEHEN



Ende der Corona-Zeit bei den Peru-Kindern



Hefte und Stifte für das neue Schuljahr wurden verteilt.

Ein Ende der Maßnahmen scheint endlich auch für die Kinder des Hilfsprojektes in Peru gekommen zu sein! Seit 1. März sind die Türen des Zentrums „Yachayhuasi“ wieder geöffnet: Nach zwei Jahren völliger Quarantäne dürfen die Kinder wieder in die Schulen und Kindergärten gehen, in der Küche des Zentrums darf wieder gekocht werden. Die Freude bei allen, die das Zentrum unterstützt, ist groß: Im Kindergarten sind die Gruppen noch nie „live“ zum Spielen zusammengekommen. Wenigstens die Lernprogramme wurden digital – das heißt über Handys – versendet. Die Grundnahrungsmittel wurden pro Familie verteilt, gekocht wurde von den Müttern in deren Baracken. Dank unzähliger Spenden konnte so die schwierige Corona-Zeit gut überbrückt werden. Das soziale Miteinander blieb freilich auf der Strecke. Umso begeisterter fiel der Neustart aus: Mit viel Hoffnung, dass es bald wieder aufwärts geht!

Allen Spendern, Patinnen und Paten ein ganz großes Danke für die Treue und Hilfsbereitschaft!

Tirol radelt wieder

UND DIE GEMEINDE REITH RADELT MIT!

Auf den Sattel, fertig, los! Ab 20. März können sich alle Gemeindeglieder wieder für ihre Gemeinde bei „Tirol radelt“ anmelden und Kilometer sammeln. Auch heuer warten auf die fleißigen Radlerinnen und Radler zahlreiche Gewinnspiele und abwechslungsreiche Aktionen. Die Gemeinde Reith ist bei der Klimaschutzinitiative von Land Tirol und Klimabündnis Tirol mit dabei.

Anmelden ...

Wer mitmachen will, kann sich ganz einfach unter tirol.radelt.at anmelden und die geradelten Kilometer eintragen. Das Besondere: Die Radkilometer können einer Gemeinde, einem Arbeitgeber, einer Schule und/oder einem Verein gutgeschrieben werden.

... Kilometer sammeln ...

Die Teilnehmer können ihre gefahrenen Kilometer entweder unter tirol.radelt.at eintragen oder mit der „Tirol radelt App“ aufzeichnen. Wenn ihre Unterstützung braucht, könnt ihr euch an Christiane im Gemeindeamt wenden oder das Klimabündnis Tirol unter tirol@radelt.at kontaktieren.

... und gewinnen!

Bei „Tirol radelt“ zählen nicht Höchstleistungen oder Schnelligkeit, sondern der Spaß am Radeln. Von 20. März bis Ende September landen alle, die 100 Kilometer oder mehr geradelt sind, im Lostopf. Zu gewinnen gibt es allerhand: von Kleinpreisen wie Fahrradhelme oder Trinkflaschen bis hin zu Hauptgewinnen, wie ein E-Tourerbike, Reisegutscheine oder Fold- und City-Räder. **Zusätzlich verlost unsere Gemeinde weitere Gewinne unter den Reithern Teilnehmern, welche den Kilometerstand bei uns im Gemeindeamt abgeben.**



Geselliges Tanzen

Tanznachmittage im Kulturhaus

Tanzen fördert Gemeinschaft und Geselligkeit, verbessert Reaktion, Beweglichkeit, Koordination und Gleichgewicht. Erlebe eine Vielfalt von Tänzen aus aller Welt. Innerhalb kurzer Zeit werden z. B. griechische Tänze aber auch Line-Dance oder Volkstänze erlernt. Auch Kontrattänze und Squares sind im Programm. Die Methode ermöglicht einfaches und lustvolles Tanzen. Es ist für Menschen, die Freude an Bewegung, Musik und Geselligkeit haben. Man kann alleine oder zu zweit kommen, **tänzerische Erfahrung ist nicht erforderlich**.

Beginn: Dienstag 19. April 2022 um 14.45 bis 16.15 Uhr im Kulturhaus Reith, Tanzleiterin Monica Rauth

Terminanfragen für das Kulturhaus
nimmt Michaela Werlberger gerne entgegen



05356/654 10-13



gemeinde@reith.eu

Vorschau

Dienstag, 5. April 2022

DigBiz-Award

Samstag, 9. April 2022

6. Reither Flohmarkt von 14 – 17 Uhr
Kuchenbuffet vom Obst- und Gartenbauverein

Donnerstag, 21. April 2022

Jahreshauptversammlung Sportverein Reith

Samstag, 23. April 2022

Frühjahrskonzert der Musikkapelle Reith

Freitag, 29. April 2022

Frühjahrstanzl

Samstag, 28. Mai 2022

private Feier

Mittwoch, 22. Juni 2022

Abschlusskonzert der Landesmusikschule Kitzbühel

CLUB

DEIN CLUB-KONTO
**BIS 24
JAHRE
GRATIS**

**WILLKOMMEN
IM CLUB.**

**HOL DIR DEIN JUGENDKONTO MIT
GRATIS JBL WAVE 100TWS HEADPHONES.**

www.club-tirol.at Ab 14 Jahren, in allen teilnehmenden Raiffeisenbanken, solange der Vorrat reicht.

Instagram Facebook YouTube

Liebe Pfarrgemeinde von Reith!

Nach der Gemeindezeitung ist vor der Gemeindezeitung ...

... oh je, schon wieder! Da ich nun schon seit den Anfängen für die Reither Gemeindezeitung schreibe, ist einem quasi ein gewisser Rhythmus in Fleisch und Blut übergegangen. Weil das vierteljährliche Erscheinen immer auch den Jahresablauf in seiner Ordnung aufgreift und widerspiegelt, erlebe ich die sogenannten „geprägten Zeiten“, wie etwa Advent und Weihnachten oder jetzt die Fastenzeit auf Ostern hin mit seinen Ritualen und Festen jedes Mal aufs Neue sehr bewusst.

Da kann es schon sein, dass ich die Zeitungsmacher gerne mal in Zusammenhang mit einem Langstreckensportler bringe. Nur einmal alles in eine Ausgabe hineinbuttern und zu vieles auf einmal präsentieren und dann kommt nichts mehr, wird nicht funktionieren. Das Training darf nicht weniger werden. Denn die Fertigstellung der einen Nummer ist bereits vor dem Beginn der neuen Ausgabe!

Alle Arbeiten rund um die Zeitung erfordern Weitsicht, vorausschauende Planung, auch einmal für Unvorhergesehenes, Verlässlichkeit und Durchhaltvermögen. Dafür gebührt deshalb an dieser Stelle einmal allen daran mitwirkenden Personen ein großer Dank!



*Ist diese Tätigkeit
Routine, oder kann man
von einer Art Ritual im
Alltag sprechen?*

Seit Menschen miteinander leben und arbeiten, teilen sie ihre Zeit, ihren Alltag in bestimmte Rhythmen und wiederkehrende Handlungen, in Rituale ein.

Dadurch entstehen eine gewisse Ordnung und Halt im Leben. Die wichtigsten Ereignisse im Leben, wie Geburt, Taufe, Hochzeit und Sterben, haben festgelegte Handlungen, Rituale. Eltern wollen z.B. die Taufe als besondere Handlung in der Kirche mit Orgelspiel usw. als tiefgreifenden Einschnitt im Leben feiern. Solche Rituale im Laufe des Lebens können Beziehungen, Partnerschaften, Eltern und Familie stabilisieren. Eine regelmäßige Zeit des Miteinanders im Gespräch oder Schweigen, in Arbeit und Freizeit soll nicht verkümmern. Ein Kreuzzeichen beim Weggang von zu Hause – Gott beschütze dich und gebe dir Kraft für den Tag. Ein kurzes Innehalten vor dem Essen, eine Einschlafge-

schichte für Kinder, Geburtstag, Weihnachten, Christbaum oder ein Besuch der Ostergottesdienste mit Palmweihe und Speisenweihe sollte zur Ordnung im Leben – zu einem Ritual – werden.

Bild „Lichtquelle“ - für die Fastenzeit bis Ostern in unserer Kirche

Wer unsere Kirche betritt, sieht vor der Seitentüre das Bild „Lichtquelle“. Viele bunte Funken und Lichtblicke signalisieren uns den Blick auf Ostern, auf Jesus Christus. Der Weg dorthin führt über die Fastenzeit und jede und jeder Betrachter sei ermutigt, sich anzusprechen und hineinnehmen zu lassen, voll Hoffnung in Gottes Lebensgeschenk für uns Menschen – Leben, Liebe, Auferstehung.



Die Pfarre darf sich bei Frau Anna Gschwandler, einer Reither Künstlerin, sehr herzlich für ihr ausdrucksstarkes Bild als Leihgabe für die Fastenzeit und bis über Ostern bedanken.

Beten wir für Frieden in der Welt, besonders für die Menschen in der Ukraine. Wir wünschen Ihnen und Euch allen frohe und frühlingshafte Ostertage,

Rosina Sampl



Die Feier der Karwoche und Ostertage in Reith

Palmsonntag – 10.04.

8.30 Uhr – Segnung der Palmzweige beim Dorfladen und Einzug in die Kirche; Mitgestaltung Erstkommunionkinder und Schule

Gründonnerstag – 14.04.

19.00 Uhr – gemeinsame Abendmahlfeier in der **Stadtpfarrkirche Kitzbühel** für die Pfarren Reith und Kitzbühel

Karfreitag – 15.04.

19.00 Uhr – Reith – Karfreitagstheologie – Wortgottesdienst – Kreuzverehrung

Karsamstag – 16.04.

20.30 Uhr – Osternachtfeier mit Speisensegnung

Ostersonntag – 17.04.

8.30 Uhr – Festlicher Ostergottesdienst mit Speisensegnung; mitgestaltet von Jungschar und Ministranten

Feierliche Ostermesse – 18.04.

8.30 Uhr – Feierliche Ostermesse

Weißer Sonntag – 24.04.

9.30 Uhr – Festgottesdienst mit Erstkommunion

Katholische Jungschar

WIR SUCHEN JUNGSCHAR-MITGLIEDER!

Seit nun schon drei Jahren gibt es in Reith wieder eine Jungschargruppe. In den Jungscharstunden spielen, basteln und singen wir. Weiters sprechen wir über Religion und Kirche, machen Ausflüge und gestalten Gottesdienste. Möchtest auch du zu dieser Gruppe gehören? Spaß haben und Feste im Kirchenjahr gestalten und du bist zwischen 6 und 14 Jahren, dann komm doch einmal auf eine Schnupperstunde vorbei.

Unsere Treffen sind 14-tägig dienstags von 15:30 – 17:30 Uhr im Pfarrsaal.

Solltest du Fragen haben, kannst du dich gerne bei Stefanie Aufschneider (0664/321 70 74) melden. Es würde uns sehr freuen, wenn unsere Jungschargruppe wieder etwas größer wird.

Warum kommen unsere Jungscharkinder zur Jungschar?

Christoph

Ich finde an der Jungschar toll, dass wir so viel spielen, basteln, essen und Ausflüge machen.

Andreas

Ich finde an der Jungschar toll, dass man Freunde trifft, Spiele spielt und viel Spaß hat.

Christine

Ich finde an der Jungschar toll, dass wir über Gott und Jesus sprechen, viel spielen und essen und uns so gut verstehen.

Christina

Ich finde an der Jungschar toll, dass wir Gottesdienste gestalten, Spiele spielen, essen und viel basteln.

Florian

Ich find an der Jungschar toll, dass wir Ausflüge machen, Spiele spielen, Feste feiern und Gottesdienste gestalten.

Michael

Ich find an der Jungschar toll, dass wir Freunde treffen, Gottesdienste gestalten, Ausflüge machen und hin und wieder Blödsinn machen dürfen ;-)

Kinder brauchen Anerkennung

SIE WOLLEN NICHT GELOBT, SONDERN GESEHEN WERDEN.

In unserer Gesellschaft ist es eine weit verbreitete Annahme, dass viel Lob **das Selbstwertgefühl steigert**. Jedoch ist Loben immer auch eine Bewertung, wie gut jemand etwas gemacht hat.

Kleinkinder wollen nicht bewertet werden, wenn sie sich den Erwachsenen gegenüber bemerkbar machen. Sie kommen gar nicht auf die Idee, dass das Steigen auf ein Klettergerüst eine Leistung sein könnte. Wenn Sie „Schau mal!“ rufen, wollen sie nur in ihrer Existenz bestätigt werden. Sie möchten in Kontakt treten und in ihrem Tun gesehen werden. Erst mit unserer Bewertung bringen wir die Kinder auf die Idee, sie könnten beim Klettern etwas falsch oder schlecht machen.



Wenn wir unsere Kinder ständig, auch für Kleinigkeiten, loben, hat das Folgen. Im schlimmsten Fall sind sie auf Dauer fixiert auf unser Wohlwollen. Das Loben mag in vielen Fällen gut gemeint sein: „Super, wie du dich allein angezogen hast.“ Die netten Worte zeigen häufig zwar kurzfristige Wirkung, aber sie haben eben fast immer auch Nebenwirkungen.



Weil die „Kleinen“, noch unbewusster als Erwachsene, ständig auf der Suche nach Wertschätzung sind.

Anerkennung sollte aufrichtig und realistisch sein, beschreibend und differenziert. Besonders wichtig sind Tonfall und Körpersprache. Oft braucht es nicht viel, ein herzliches „Danke“ oder unsere aufrichtige Freude sind Anerkennung genug. Wichtig dabei ist: Die Anerkennung muss von Herzen kommen. Nichts

ist erreicht, wenn wir im Stress zwischen Tür und Angel gar nicht richtig auf das Bild schauen können, aber sagen: „Oh, wie schön du das gemalt hast!“ Kinder spüren so etwas deutlich.

Natürlich gibt es Schlimmeres, als im Alltag häufig gelobt zu werden, aber Kinder müssen ihr Selbstgefühl erst nach und nach entwickeln. Wenn wir sie immer wieder durch Komplimente steuern und zu positivem Verhalten bewegen möchten, verlieren Kinder auf Dauer das Gespür für sich selbst und ihre eigenen Gefühle. Ihnen wird suggeriert, dass es besser ist, sich immer rückzuversichern, anstatt ihrer eigenen Einschätzung zu vertrauen.

Das „Loben nach dem Gießkannenprinzip“ hat sich bei vielen von uns eingebürgert, obwohl das Selbstbewusstsein der Kinder dadurch nicht tatsächlich gefördert wird. Wir wollen, dass unsere Kinder innere Stärke entwickeln, dass sie unabhängig werden. Man muss ihnen nicht ständig applaudieren.

Daher versuchen wir in unserer Einrichtung besonders auf eine wertfreie Sprache zu achten. Einige Beispiele wären: „Ich sehe, du hast viele verschiedene Farben benutzt.“, „Ich sehe dich, du bist ganz alleine raufgeklettert.“ oder „Es muss sich toll anfühlen, wenn man seine Schuhe selbst anziehen kann, oder?“

Auch wir freuen uns über Anerkennung. Und für uns ist es die größte Anerkennung, dass die Reither Küken am 1. März bereits ihr zehnjähriges Bestehen feiern und wir die Spielgruppe mittlerweile in eine Krippe mit den entsprechenden Räumlichkeiten umwandeln konnten. Wir haben in dieser Zeit rund 80 Kinder betreut und zurzeit sind alle 22 Plätze vergeben.

Im Herbst werden wieder einige, wenige Plätze frei. Bei Bedarf bitten wir um Anmeldung bis Ende Mai 2022.

Kinderkrippe Reither Küken, Kirchweg 3, 6370 Reith, Tel.: +43 664 451 50 40

Viel Spaß in der Nachmittagsbetreuung

Gitti Rankin feierte mit den Kindern Fasching und alle hatten eine riesige Gaudi.



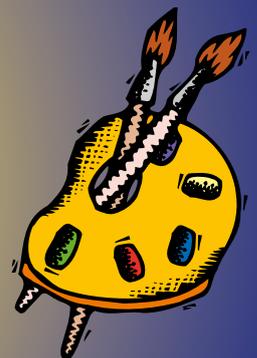
Auch im Kindergarten gab es reges Faschingstreiben



malerei monitzer

kompetent • kreativ • preiswert

KITZBÜHEL, Einfangweg 86, Tel. 0664 1714299





Volksschule feiert Fasching auf dem Eis

Am Faschingsdienstag wanderten die Schüler mit ihren Lehrern verkleidet zum Eislaufplatz beim Lisi-Hotel. Alle hatten großen Spaß, ihre Eiskünste auszuprobieren.



Schulskikurs

VOM 14.03. – 18.03.2022



Fotos: FlashFotoservice KEG



Dank der Unterstützung vieler Beteiligter, wie z.B. der Gemeinde Reith, Skischule Reith, Gasthof Reitherwirt, Hotel Ehrenbachhöhe, der Volksschule Reith und Bergbahn AG Kitzbühel konnte der ermäßigte Skikurs wieder realisiert werden. Die Liftkarte und der Skiverleih waren für die Kinder im Skikurs vollkommen kostenlos. Die Kinder hatten sichtlich Spaß und konnten ihr Können verbessern.

Kufstein ERDBAU - ENTSORGUNG *Reith*
MAURACHER
GmbH



Abbruch
Transporte
Forstwegbau
Containerdienst
Großbaumschnitt
Hangsicherungen

www.mauracher.at

0 53 56 / 63 585 * 0 53 72 / 63 599



115. Jahreshaupt- versammlung der Feuer- wehr Reith bei Kitzbühel

Am Samstag, den 05. März 2022 wurde die 115. Generalversammlung der FF Reith im Kulturhaus der Gemeinde Reith abgehalten. Kommandant OBI Egid Schwabl konnte neben 36 Aktiven, 7 Jugendfeuerwehrmitgliedern, 3 Reservisten und 2 Ehrenmitgliedern auch zahlreiche Ehrengäste begrüßen. Bei dieser Jahreshauptversammlung wurde ein Rückblick auf das Jahr 2021 gehalten.

Die Feuerwehr Reith wurde zu insgesamt 29 Einsätzen alarmiert. Auch konnte die Feuerwehr auf 6.533 unfallfrei gefahrene Kilometer zurückblicken und es wurden insgesamt 2.510 Arbeitsstunden unentgeltlich für die Bevölkerung geleistet.



v.l.n.r.: OBI Egid Schwabl, BI Robert Hiebaum, Gertraud Adelsberger, OBI Franz Adelsberger, BFI Geisler Bernhard, Bürgermeister Stefan Jöchl, OBR Martin Mitterer

Bei dieser Vollversammlung

konnten auch Ehrungen durchgeführt werden:

Auszeichnung für 25 Jahre Mitgliedschaft der FF-Reith:

- » BI Roland Krabichler
- » BFI Bernhard Geisler
- » HFM Hubert Freudenstein

Auszeichnung für 50 Jahre Mitgliedschaft der FF Reith:

- » LM Peter Prommer



v.l.n.r.: OBR Martin Mitterer, LM Peter Prommer, BI Robert Hiebaum, BFI Bernhard Geisler, HFM Hubert Freudenstein, BI Roland Krabichler, Bgm. Stefan Jöchl, OBI Egid Schwabl

Außerdem wurde OBI Franz Adelsberger zum Ehrenmitglied der Freiwilligen Feuerwehr Reith ernannt.

Das Kommando der FFW Reith bedankt sich bei allen Kameradinnen und Kameraden für die freiwillige Einsatz- und Übungsbereitschaft im vergangenen Jahr und blickt zuversichtlich auf das Jahr 2022.

Treffpunkt Musik

WIR SEHEN UNS, WIR HÖREN UNS



Getreu unserem Motto dürfen wir euch verkünden, dass wir das Musikjahr 2022 wieder voll in Angriff nehmen. **Bereits am 23. April dürfen wir euch zu unserem Frühjahrskonzert begrüßen. Es wird Zeit, dass wir nach dieser langen Durststrecke dem Saal des Reither Kulturhauses endlich wieder Leben einhauchen.**

Am ersten Mai, eine Woche später, geht es dann mit dem traditionellen Maiblasen weiter. Außerdem, möchten wir uns auch recht herzlich bei allen, die an unserem Gewinnspiel zur Christbaum-Versteigerung teilgenommen und die Musikkapelle dadurch unterstützt haben, bedanken.

Vorankündigung:

60 Jahre – LK Bäuerinnen Tirol

60 JAHRE – 60 ETAPPEN

Im Jahr 2022 feiert die größte Frauen-Organisation Tirols unter dem Motto „Bäuerinnen bewegen“ ihr 60-jähriges Bestehen. Vom März bis Oktober finden tirolweit 60 verschiedene Aktionen statt. Eine dieser Etappe führt am 13. Mai 2022 nach Reith und wir Bäuerinnen würden uns sehr über rege Teilnahme und Unterstützung freuen.

Programm: „Regional & bienenfreundlich“: Treffpunkt um 13.15 Uhr Bahnhofsterrasse Kitzbühel-Schwarzsee. Mit Rad oder E-Bike übers Bichlach zum Holzerbauern (Betriebsvorstellung, Schwerpunkt Imkerei & Bienenwirtschaft), danach weiter zum „Reither Dorfladl“ mit Bauernmarkt.

Gemütlicher Ausklang mit Brodakrapfn von den Reither Bäuerinnen, Kaffee und Kuchen von der Reither Landjugend, verschiedene Standl mit regionalen Produkten.

Um Anmeldung für die Radtour bei der Gebietsbäuerin Kerstin Schwandtner wird gebeten (WhatsApp oder telefonisch): 0664/91 265 44

Auf Eure rege Teilnahme freuen sich die Bäuerinnen des Gebiets Kitzbühel!

prima la musica 2022

LANDESMUSIKSCHULE KITZBÜHEL UND UMGEBUNG BEIM ÖSTERREICHISCHEN JUGENDMUSIKWETTBEWERB IN INNSBRUCK WIEDER SEHR ERFOLGREICH!

Der Gesamtiroler Landeswettbewerb prima la musica wurde im Jahr 2022 wieder vom Land Tirol in Zusammenarbeit mit der Autonomen Province Bozen – Südtirol, sowie der Musikschule der Stadt Innsbruck von 02. bis 10. März veranstaltet.

Beurteilt von einer internationalen fachkundigen Jury präsentierten an sieben Auftrittsorten in Innsbruck insgesamt 700 junge Musikerinnen und Musiker in den Altersgruppen A und B, in den Altersgruppen 1 bis 4 und in den Wertungskategorien prima la musica plus, sowie Volksmusik ihr musikalisch anspruchsvolles Programm.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kamen heuer aus den 27 Landesmusikschulen, den 3 Gemeindemusikschulen, den Südtiroler Musikschulen, dem Tiroler Landeskonservatorium, dem Konservatorium „Claudio Monteverdi Bozen“, dem Musikgymnasium Innsbruck und der Universität Mozarteum Salzburg, sowie privaten Einrichtungen.



Johanna Hetzenauer, Hackbrett

Aufgrund der bekannten Situation rund um COVID, war die Vorbereitung für die Teilnehmer*innen und deren Lehrpersonen alles andere als einfach. Ein Antreten bei einem Bewerb erfordert auch ohne zusätzliche Belastung viel Disziplin, Übungseifer sowie Nervenstärke, um das musikalische Können in der Wettbewerbssituation zeigen zu können.

Deshalb sind wir sehr stolz, dass trotz schwieriger Umstände 14 ausgewählte Schülerinnen und Schüler aus dem gesamten Sprengelgebiet der Landesmusikschule Kitzbühel und Umgebung äußerst erfolgreich teilnehmen konnten.



Maria Hetzenauer, Zither

Folgende Ergebnisse wurden in den Solo- und Ensemblewertungen erreicht:

1. Preis mit Weiterleitung zum Bundeswettbewerb bzw. Auszeichnung

Johanna Hetzenauer aus Reith mit Hackbrett erspielte in der Altersgruppe 3 PLUS das Prädikat „GOLD – mit ausgezeichnetem Erfolg teilgenommen“ und ist mit 96 von 100 Punkten Landessiegerin in ihrer Kategorie in Tirol und Südtirol. Diese hervorragende Wertung berechtigt sie zur Teilnahme am Bundeswettbewerb in Feldkirch.

Lehrperson: Daniela Schablitzky

Maria Hetzenauer aus Reith mit Zither erspielte in der Altersgruppe 3 PLUS das Prädikat „GOLD – mit ausgezeichnetem Erfolg teilgenommen“ und ist mit 94,5 von 100 Punkten Landessiegerin in ihrer Kategorie in Tirol und Südtirol. Diese Bewertung berechtigt sie ebenso zur Teilnahme am Bundeswettbewerb in Feldkirch.

Lehrperson: Barbara Nöckler



1. Preis

Flora Mitterer aus Kitzbühel mit Hackbrett in der Altersgruppe A einen 1. Preis gemeinsam mit **Luisa Pigneter** aus Reith mit Gitarre – Begleitung in der Altersgruppe B mit sehr gutem Erfolg teilgenommen.

Lehrperson: **Daniela Schablitzky**

Laurens Mayer aus Jochberg mit Klavier in der Altersgruppe A einen 1. Preis.

Lehrperson: **Robert Mayr**

„3 Magic Flute“

Sabrina Daxer aus Kirchberg, **Lisa Filzer** aus Aurach, sowie **Alena Zimmermann** aus Reith, alle mit Querflöte in der Altersgruppe B einen 1. Preis.

Lehrperson: **Barbara Nöckler**

„Laudsiandl'n – Trio“ – Wertungskategorie Volksmusik

Laurena Viertl mit Hackbrett, **Maja Reiter** mit Harfe, sowie **Valentina Berger** mit Steirische Harmonika, alle aus Kitzbühel, in der Altersgruppe 1 einen 1. Preis.

Lehrpersonen: **Stefan Brandstätter** und **Daniela Schablitzky**

Sandra Hochkogler aus Kirchberg mit Hackbrett in der Altersgruppe 2 einen 1. Preis.

Lehrperson: **Daniela Schablitzky**

2. Preis

Luis Viertler aus Kitzbühel mit Gitarre in der Altersgruppe B einen 2. Preis.

Lehrperson: **Christian Haller**

Sarah Krimbacher aus Kitzbühel mit Klavier in der Altersgruppe 1 einen 2. Preis.

Lehrperson: **Anastasija Pesic**

Bedanken möchten wir uns bei den Lehrpersonen für die professionelle und umfangreiche Betreuung der Kinder und Jugendlichen, den Eltern für die Unterstützung, sowie bei unserer Korrepetitorin **Anastasija Pesic**.

Wir gratulieren allen Teilnehmer*innen zu ihren hervorragenden Leistungen recht herzlich.

Dir. Mag. **Peter Gasteiger**

Liebe Biathlonfans,

ich sitze gerade in Estland und meine Wintersaison ist leider schon fast wieder vorbei. Für mich verging der Winter, wie fast jedes Jahr, wie im Flug. Einige Tage, nachdem ich den Zeitungsbericht für die letzte Gemeindezeitung geschrieben hatte, konnte ich mir mit einem Weltcupsieg in einem Sprintrennen einen weiteren Traum erfüllen. Der Saisonstart hätte für mich nicht besser laufen können. Ein weiteres Highlight, das ich ewig in Erinnerung behalten werde, war die World Team Challenge im Dezember, die coronabedingt auch heuer wieder in Ruhpolding stattgefunden hat. Mein diesjähriger Partner **Felix Leitner** und ich durften uns in die Siegerliste einschreiben. Auch wenn es nur ein Showbewerb ist und es aus Kübeln geschüttet hat, hatten wir Spaß bei den Rennen und waren mit viel Ehrgeiz dabei.

Foto: Nordicfocus



Nach den drei Wettkampfwochen im Jänner trainierte ich noch eine Woche zu Hause bei besten Loipen- und Winterbedingungen. Unsere schöne Winterlandschaft ist nach wie vor eine meiner liebsten! Darauf folgte die spannende Anreise nach Peking zu meinen dritten Olympischen Spielen. Da in China sehr strenge Corona-Auflagen herrschten, hatte ich im Vorfeld meine sozialen Kontakte massiv reduziert. Ohne Umarmung von meinen Eltern oder von Großi so weit und so lange von zu Hause wegzufahren, war für mich emotional eine sehr große Hürde.

Das Olympische Dorf in Peking war schön und unsere Zimmer waren geräumig, nur das Essen hätte etwas besser sein können. Zum Glück hatte ich ein Notfallpaket mit Haferflocken, „Granggln“ und Nutella – danke Tante Theresa – und kam somit gut über die Runden :-).

Die kalten und windigen Wetterverhältnisse vor Ort haben uns Athleten sehr viel Kraft abverlangt. Die Bedingungen machten den Schnee sehr langsam zum Laufen. Es waren wirklich sehr harte Rennen. Mit dem 4. Platz im Sprint ging mein Traum vom Edelmetall zwar nicht in Erfüllung, aber mit weiteren konstanten Ergebnissen konnte ich recht zufrieden mit meinen Rennen bei den Olympischen Spielen sein. Nach einer Woche Kraft tanken in der Heimat ging es jetzt noch einmal auf eine dreiwöchige Reise nach Finnland, Estland und Norwegen. Ich hoffe, dass ich nochmals eine gute Leistung zeigen kann und mir noch ein erfreulicher Saisonabschluss gelingt.

Nach einer Woche Kraft tanken in der Heimat, ging es jetzt noch einmal auf eine dreiwöchige Reise nach Finnland, Estland und Norwegen.

Nach sehr intensiven Rennwochenenden konnte ich mir bei der letzten Station in Oslo noch einmal einen Stockerlplatz sichern. Am berühmten Holmenkollen einmal auf dem Podium zu stehen, ist für viele Athleten ein Traum. Bei mir wurde er Wirklichkeit. Durch die vielen konstanten Ergebnisse konnte ich ein weiteres Ziel erreichen. Ich wurde dritte im Gesamtweltcup in der Saison 2021/22. Somit war das ein gelungener Abschluss meines Winters und bedanke mich bei meinen vielen Fans für's Daumendrücken und die Unterstützung.

Ich wünsche euch einen schönen Frühling und eine schöne biathlonfreie Zeit!
Wir sehen uns,
Eure Lisa

FC Elektro Achorner Reith

Kampfmannschaft

Nach 3,5 Jahren hat uns unser Trainer-team Mutlu und Firat Kuyucuk Richtung Fieberbrunn (SK AVZ Pillerseetal) verlassen. Vielen Dank und alles Gute für eure Zukunft. Pünktlich noch vor dem Jahreswechsel konnten wir unsere neuen Trainer vorstellen. Thomas Farthofer (letzte Station OLKA Gebietsliga) und Rene Hochstaffl als Co (letzte Station OLKA Nachwuchs) bilden unser Trainerteam für die Rückrunde und natürlich darüber hinaus. Nach tollen Gesprächen im Vorfeld entschieden wir uns schlussendlich

Spiel sehr gut tun. Leider haben wir im Winter aber auch 3 sehr wichtige Spieler verloren. Mit Abdulkadir Tokat (Kufstein), Muhammed Domurcuk (Radfeld) und Dominik Wörndle (St. Johann) sind uns drei wichtige Säulen verloren gegangen. Spricht aber auch für die Qualität der Mannschaft, wenn sie Angebote von höheren Ligen erhalten.

Die Mannschaft befindet sich mitten in der Wintervorbereitung (seit 24.01.2022) und trainiert 3x die Woche. Es wird sehr viel im Grundlagen- und Intervallbereich

Leider hat sich in den ersten Testspielen auch Julian Brandner am Knie verletzt. Wir hoffen, dass er schnell wieder fit wird und wünschen ihm alle nur das Beste. Weitere kleinere Blessuren bei manchen Spielern sollten aber kein großes Problem darstellen.

Wir alle freuen uns, dass es bald wieder losgeht und wir auch wieder uneingeschränkt Fans an den Spieltagen haben. Des Weiteren hoffen wir, dass die Mannschaft weiterhin so mitzieht wie bisher und sich kein Verletzungs-teufel einschleicht. Allen anderen Teams und Trainern wünschen wir einen guten Start in die Rückrunde.

Das erste Heimspiel wäre am Samstag, den 02.04.2022 um 16:00 Uhr gegen die Mannschaft von Hochfilzen.

Nachwuchs

Der nächste Corona-Winter für die Fußball-Kids des FC „Elektro Achorner“ Reith!

Wir starteten, sobald es gesetzlich erlaubt war, unter Einhaltung aller Auflagen, mit dem Trainingsbetrieb in der Halle. Wir trainierten sowohl in Reith als auch in Jochberg in den jeweiligen Volksschulen, um möglichst viel (Corona-) Abstand halten zu können. Einzelne Einheiten wie z. B. Snowsoccer hielten wir auch im Freien ab. Die Beteiligung der Kids war sehr groß. Die Freude an der Bewegung war allen anzumerken. Wir freuen uns auf die Einheiten im Freien.

Für Ende März haben wir uns bereits wieder für das 1. Turnier im Freien (Wilten) angemeldet. Im April starten auch wieder die Meisterschaft für die U11 sowie die Turniere im Bezirk für die U7-U9-Mannschaften. Für die 1. Ferienwoche im Sommer (Mi., 13.7. – So., 17.7.) haben wir unser Sommercamp in Reith geplant. Zu diesem sind auch Kinder eingeladen, die nicht beim FC Reith aktiv sind. Nähere Infos gibt es auf unserer Facebook-Seite. Mitte August geht es für die U7 und U8 nach Münster zu einem Turnier, ehe an den beiden letzten



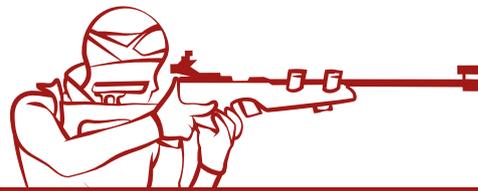
Das neue Trainerteam mit Ausstatter und Obmann. v.l.n.r.: Uli Pöll Clubsports, Trainer Thomas Farthofer, Co-Trainer Rene Hochstaffl, Obmann Andi Jöchl

relativ schnell für die beiden, weil wir der Meinung sind, dass sich die Idee und unsere Vorstellung vom Fußball sehr ähnlich sind. Oberstes Ziel wird auch künftig sein wieder junge, motivierte Spieler, im besten Fall Eigenbauspieler, ins Team zu integrieren und aufzubauen. Wir freuen uns auf eine tolle, erfolgreiche und gute Zusammenarbeit!

In diesem Transferfenster konnten wir einen Transferkracher landen. Aus Kirchdorf ist Markus Thanner (Sturm) zu uns gekommen. Mit seiner Erfahrung und Qualität wird er unser Spiel verbessern und uns neue Möglichkeiten geben. Weiters ist Dario Andrich (zuvor Thiersee) zu uns gewechselt, auch er wird unserem

gearbeitet. Einmal die Woche begeben wir uns auf den Kunstrasen und wollen hier im taktischen Bereich variabler und besser werden. Die Trainingsbeteiligung ist sehr gut und alle ziehen voll mit. Ziel soll es sein, gestärkt und top-motiviert aus der Wintervorbereitung zu kommen.

Testspiele gab es bereits gegen Oberndorf und gegen Kitzbühel 1b. Vor allem das Testspiel gegen Kitzbühel 1b sollte hervorgehoben werden, denn wir konnten gegen einen starken Gegner voll mithalten und waren lange Zeit in Führung. Am Ende stand ein beachtliches 1:1 auf der Anzeigetafel. Es folgen jetzt noch weitere Testspiele gegen Wörgl II, Alpbach, Westendorf II und Söll II.



August-Wochenenden bereits zum 3. Mal unser Reither Nachwuchscup powered by Sparkasse Kitzbühel für die Altersklassen U6 - U12 stattfinden wird.

Sobald wir wieder im Freien trainieren können und es die gesetzlichen Vorgaben zulassen, werden wir auch wieder Probetrainings in den Kindergärten abhalten.

Sollte jemand Interesse an einem unverbindlichen Probetraining haben, bitte bei Tom Bartenstein (0650/7473600) oder Marvin Pendl (0676/82566030) melden.

Spielplan – Frühjahr 2022

Datum	Uhrzeit	Mannschaften
Sa, 09.04.	12:00	U11 : SPG Kirchdorf / Waidring
Sa, 16.04.	15:15	SPG Pillerseetal : U11
	15:30	Mils 1b : KM
Sa, 23.04.	14:00	U11 : Kirchberg
	16:00	KM : Thiersee 1b
Sa, 30.04.	11:00	U9 Turnier in Reith
	18:00	U11 : SPG Hopfgarten / Itter / Wildschönau
Fr, 06.05.	20:00	KM : Ellmau
	11:00	U8 Turnier in Reith
Fr, 13.05.	19:00	Westendorf : U11
Sa, 21.05.	14:00	U11 : SPG Ebbs / Niederndorf B
	16:00	KM : Kirchbichl 1b
Do, 26.05.	16:00	KM : Ebbs 1b
Sa, 28.05.	14:00	SPG St. Johann / Oberndorf A : U11
	17:30	Stans : KM
Sa, 11.06.	10:00	U7 Turnier in Reith
	14:00	U11 : SPG St. Johann / Oberndorf B
Sa, 18.06.	16:00	KM : Going
	10:00	U8 Turnier in Reith

Abschließend möchten wir uns noch bei allen Sponsoren, Gönnern und Fans/Zuschauern des FC Elektro Achorner Reith bedanken und hoffen, dass wir euch heuer zahlreich bei den Spielen begrüßen dürfen.

Die Schützenkompanie lädt zum Ostereierschießen

Freitag, 8. April 2022 von 18 – 21 Uhr
Samstag, 9. April 2022 von 15 – 21Uhr
im Schützenheim Reith im Bildungszentrum

Es gelten tagesaktuelle Corona-Maßnahmen. Auf Euer Kommen freut sich die Schützenkompanie Viertl Reit.

Ski- und Rodeltag der Landjugend

Im Jänner und Februar nutzten wir die Schneeverhältnisse noch einmal richtig aus und konnten einen Rodeltag auf die Auracher Kelchalm sowie unseren alljährlichen Skitag veranstalten.



Bei perfekten Pistenverhältnissen und traumhaftem Wetter genossen wir ein nettes Beisammensein mit etwas Hüttengaudi, welche natürlich nicht fehlen durfte.



Vollgasparty

Das lange Warten hat ein Ende!

Wir freuen uns, euch mitteilen zu dürfen, dass die Vollgasparty dieses Jahr am Samstag, den 07. Mai stattfinden kann. Es gibt keinen Vorverkauf!

Obst- und Gartenbauverein

Delegiertentagung am 5. März 2022

Die alljährliche Vollversammlung vom Landesverband der Tiroler Obst- und Gartenbauvereine fand dieses Jahr im Kulturforum Breitenwang statt.



v.l.n.r.: Geschäftsführer Ing. Manfred Putz, Jakob Aufschnaiter, Franz Adelsberger, Landesobmann Helmut Stubenvoll

In diesem Rahmen wurden unserem Obmann Franz Adelsberger und Obmann-Stv. sowie Bezirksobmann Jakob Aufschnaiter in Würdigung ihrer langjährigen fachlichen Leistungen und besonderen Verdiensten um den Obst- und Gartenbauverein die Ök.-Rat Anton Falch Gedenkmedaille verliehen.

Wir gratulieren sehr herzlich.

Termine

Tag der offenen Tür

im Vereinsheim/Mehrzweckraum
Mittwoch, 6. April 2022, ab 18 Uhr

Die Umbauarbeiten an unserem Vereinsheim im „Alten Feuerwehrhaus“ sind nun abgeschlossen und unser Heim erstrahlt in neuem Glanz. Wir laden alle recht herzlich ein, die neuen Räumlichkeiten zu besichtigen.

An dieser Stelle möchten wir uns bei all jenen bedanken, die das Gelingen dieses Projektes möglich gemacht haben.

Jahreshauptversammlung

im Kulturhaus Reith bei Kitzbühel
Donnerstag, 28. April 2022

Sportverein Reith

Langlauf Cross auf der Schiwiese

Im Jänner fanden unter Einhaltung der aktuellen Maßnahmen der traditionelle Langlauf Cross und der Langlauf Bezirkscup auf der Schiwiese statt. Über 130 Teilnehmer aus ganz Tirol nutzten die Gelegenheit, um ihr Können am Anstieg, der Abfahrt und den Steilkurven sowie der Sprungschanze unter Beweis zu stellen. Herzlichen Dank an alle freiwilligen Helfer, Trainer und Betreuer für die Disziplin rund um das Rennen, Danke an die Sponsoren Tirol Milch, CRAFT und SINUS Sports für die Unterstützung.

Einen Kurzfilm gibt's unter:



SCANNEN UND VIDEO ANSEHEN



Foto: Kerstin Erber, MA

Wir gratulieren Manuela Emberger zur Clubmeisterin und Andi Hirzinger zum Clubmeister Alpin!

Vormerktermine

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Donnerstag, 21. April 2022
im Kulturhaus (kleiner Saal)
um 19.30 Uhr

Kinderolympiade

Samstag, 21. Mai 2022



Foto: Maresi Ecker

Besonders freut uns, dass die Eisschützen jedes Jahr eine Staffel stellen. Toni Hauser, Walter Ecker und Jürgens Wernicke sind immer mit großer Freude und Eifer dabei!

Teamsprint Langlauf

Insgesamt nahmen sieben Mannschaften mit jeweils drei Teilnehmern am Staffelnbewerb teil. In der Wechselzone war die Startnummer jeweils zu übergeben und alle waren gespannt, ob die Übergabe auch wie trainiert funktionieren würde. Schlussendlich konnte sich die Mannschaft Leni Hauser, Sandra Jöchl und Thomas Hauser durchsetzen.

Betriebs-, Vereins- und Familienrennen mit Clubmeisterschaft

19 Staffeln mit jeweils 3 Startern waren beim Rennen Anfang März auf der Reither Schiwiese am Start. Die Freiwillige Feuerwehr Reith stellte davon das größte Kontingent mit vier Jungfeuerwehr- und zwei Feuerwehrstaffeln. Im Anschluss wurden bei einem weiteren Lauf die Clubmeister Alpin ermittelt.

Die Ergebnisse aller Rennen des Sportvereins können unter www.sv-reith.at eingesehen werden.



Sozial- und Gesundheitssprengel Kirchberg-Reith

Saure Zipfl Party - light

Viele großzügige Spenderinnen und Spender kamen dem engagierten Aufruf nach und ließen sich die herzhafte Würstlsuppe schmecken. Unser Team wurde von Erna, Johanna und Marion wie immer bestens vertreten.

Wir bedanken uns bei ALLEN, die dies ermöglicht haben – ein herzliches Vergelt's Gott!

Wir legen diesen Betrag wieder auf die Seite und sparen auf ein neues Sprengel-Allrad-Auto mit der Aufschrift „Saure Zipfl Party 2021, 2022, ...“.



Sagenhafte 3.300,00 € wurden von Georg an Obfrau Thoos Leiter übergeben.



Die Wirtsleute Sabine & Georg servierten die überaus „gsmackigen“ Sauren Zipfl gegen eine Spende für unseren Sozial- und Gesundheitssprengel.

Handarbeiten & Spenden

Eine fleißige Dame, die anonym bleiben möchte, strickt und häkelt leidenschaftlich gerne verschiedenste Kunstwerke wie Lesezeichen, Socken, Taschen, Mützen und Babysachen. Bis Ende des Jahres hat sie den unglaublichen Betrag von € 1.450,00 erwirtschaftet und an unseren Casemanager Dietmar Strobl übergeben, der im gesamten Planungsverband Brixental-Wildschönau und Reith unterwegs ist. Aus diesem Erlös konnten einige Menschen in der Region mit einer Weihnachtsgabe überrascht werden.

Spende vom Golfclub Kirchberg

Der Präsident des Golfclubs Kirchberg, Herr Max Styblo, überraschte uns vor Weihnachten wieder mit einer großzügigen Weihnachtsspende von € 1.000,-, die er uns im Namen des Vorstands des Golfclubs Kirchberg überbrachte. Das Geld kam auf Wunsch direkt unseren „Essen-auf-Rädern“-Klienten zugute, die dafür einige „Gratis“-Essen erhielten.

Ein herzliches Vergelt's Gott!

Die Mitglieder des Vorstandes, die ehrenamtlichen Fahrer und die Mitarbeitenden des Sozial- und Gesundheitssprengels Kirchberg – Reith bedanken sich ganz herzlich dafür, dass unser Sprengel sowie unsere Klienten auch heuer so großzügig unterstützt wurden. Wir müssen für viele Belange wie Heilbehelfe, Essen-auf-Rädern-Ausstattung, sämtliche Allrad-Autos u.a. ohne Förderung aufkommen und sind daher auf die Hilfe Freiwilliger und auf Spenden angewiesen. Wir bedanken uns und versichern Ihnen, dass jeder Euro verantwortungsvoll eingesetzt wird.



Walter Prethaler, einer unserer fleißigen Ehrenamtlichen, beim Ausliefern der Essensboxen zu unseren Klienten in Kirchberg und Reith.



Mit ausgezeichnetem Erfolg bestand unsere Mitarbeiterin Ulrike Widmann die Prüfungen zur **Pflege-Assistentin und Fachsozialbetreuerin in Altenarbeit!**

Wir gratulieren Ulrike Widmann

Die Ausbildung dauerte 5 Semester – wir sind stolz auf Ulrike, dass sie diese Ausbildung neben ihrer Familie mit Hilfe eines Fachkräftestipendiums des AMS absolvieren konnte. Somit wurde die Ausbildung fast komplett finanziert und Ulrike konnte zum monatlichen einkommensabhängigen Grundlohn seitens des AMS zusätzlich noch geringfügig dazuverdienen.

Der Sozial- und Gesundheitsprengel Kirchberg-Reith legt großen Wert auf laufende Aus- und Weiterbildungen der Mitarbeitenden, um Professionalität und Qualität zu gewährleisten. Wir motivieren und unterstützen unsere Mitarbeitenden, auch in finanzieller Hinsicht, und nehmen Rücksicht auf die persönlichen Bedürfnisse.

DGKP Barbara Brandhuber, die Stellvertreterin der Pflegedienstleitung, gratuliert im Namen des ganzen Sprengelteams!

„Unser Arbeitstag beginnt mit einem Lächeln ...

... UND KLIENTEN, DIE UNS SCHÄTZEN UND UNSER LÄCHELN MEHRFACH ZURÜCKSCHENKEN!“

Das sagen unsere Mitarbeitenden sonst noch:

„Die Dienstzeiten sind familienfreundlich und der Umgang unter den Kollegen ist schlichtweg spitze!“

„Die Unterstützung und Loyalität der Vorgesetzten, die Zusammenarbeit und der Zusammenhalt der Kolleginnen, die abwechslungsreiche Arbeit und meine Klienten sind die Gründe, warum ich hier so gerne arbeite!“

„Mir gefällt es, flexibel und selbstständig zu arbeiten – eingebettet in ein ganz tolles Team!“

„Während der Pflege ist man nur für den ‚einen‘ Klienten da – nicht bei vielen gleichzeitig.“

„Ich schätze das Konzept der Hauskrankenpflege. Der Mensch mit all seinen Bedürfnissen und Wünschen steht im Mittelpunkt. Die Unterstützungsform wird individuell auf jeden angepasst, um ein würdevolles, selbstbestimmtes Altern zu ermöglichen.“

Wenn auch Sie Teil unseres Teams werden möchten, freuen wir uns über Ihre Bewerbung – wir sind auf der Suche nach weiteren Mitarbeitenden in der Pflege und Betreuung!

Weitere Informationen auf unserer Homepage: www.sozialsprengel-kirchberg-reith.at

MIT VER ANTWORT UNG

seit 1972.

50
JAHRE



DAKA Entsorgungsunternehmen GmbH & Co. KG
Bergwerkstraße 20 . 6130 Schwaz
Tel. +43 5242/6910 . Fax +43 5242/6910-23 . office@daka.tirol

www.daka.tirol

TIROLSTARTER

Die Initiative für Gründer:innen in Tirol.

David Höck
Alpin 11



**Unsere
Region braucht
Unternehmer:innen,
die an sich
glauben.**

#glaubanmorgen



Jetzt in deine eigene
berufliche Zukunft starten:
tirolstarter.at

Rund um das größte Osternest

Geht auf Erkundungstour durch Reith, sucht nach den wunderschönen Holz-Osterhasen und entdeckt dort fünf versteckte Buchstaben, die in der richtigen Kombination das Oster Gewinnspielwort ergeben!

Angabe des Teilnehmers:

Name: _____

Telefonnummer: _____ Alter: _____

Das Gewinnspielwort: _____

Die Gewinnspielkarten können im Gemeindeamt Reith bei Kitzbühel, MPreis Reith bei Kitzbühel, Bildungszentrum und beim Dorfladen abgegeben werden. Nur die Dekoration der Gemeinde zählt, nicht die von Privathaushalten.

Um an diesem kostenlosen Gewinnspiel der Gemeinde Reith bei Kitzbühel teilzunehmen, ist ein Ausfüllen und Einwerfen dieser Gewinnspielkarte innerhalb der Dauer des Schätzspiels notwendig. Die Dauer des Gewinnspiels erstreckt sich vom 04.04.2022 bis zum 20.04.2022. Nach Teilnahmeschluss eingehende Einsendungen werden bei der Auslosung nicht mehr berücksichtigt. Teilnahmeberechtigt sind alle Reither Bürger und Reith – Liebhaber von nah und fern jeden Alters. (Wenn ein Teilnehmer unter 18 Jahren gewinnt, wird der Preis mit dem gesetzlichen Vertreter übergeben.) Die Ermittlung des Gewinners erfolgt nach Teilnahmeschluss im Rahmen einer auf dem Zufallsprinzip beruhenden Verlosung unter allen Teilnehmern im Gemeindeamt Reith bei Kitzbühel. Der Gewinner wird telefonisch verständigt. Meldet sich der Gewinner nach zweifacher Aufforderung innerhalb einer Frist von drei Wochen nicht, kann der Gewinn auf einen anderen Teilnehmer übertragen werden. Der Veranstalter behält sich ausdrücklich vor, das Gewinnspiel ohne vorherige Ankündigung und ohne Mitteilung von Gründen zu beenden. Dies gilt insbesondere für jegliche Gründe, die einen planmäßigen Ablauf des Gewinnspiels stören oder verhindern würden. Für die Teilnahme am Gewinnspiel ist die Angabe von persönlichen Daten notwendig. Die Gemeinde Reith bei Kitzbühel weist darauf hin, dass sämtliche personenbezogenen Daten des Teilnehmers ohne Einverständnis weder an Dritte weitergegeben noch diesen zur Nutzung überlassen werden. Im Falle eines Gewinns, erklärt sich der Gewinner mit der Veröffentlichung seines Namens und einem Bild von der Gewinnübergabe in der Gemeinde einverstanden. Dies schließt die Bekanntgabe des Gewinners auf der Webseite www.reith.eu und den Social Media Plattformen mit ein. Für die bessere Lesbarkeit des Textes wurde das generische Maskulin verwendet.

Witzspielen und gewinnen

KITZBÜHEL TOURISMUS INFORMIERT

#wirsindKITZBÜHEL | Ostern in Kitzbühel - eine wahrlich gelebte Tradition. Gemeinschaftlich werden jedes Jahr neue Ideen kreiert und mit großem Engagement umgesetzt.

Farbenfrohe Osterdekoration in Kitzbühel

Das fleißige Oster-Projektteam schmückt auch in diesem Jahr wieder Kitzbühel und die Feriendörfer Reith, Aurach und Jochberg. Alle Informationen zu den zahlreichen Aktivitäten, zum Kinderprogramm und zum beliebten Osterschauenfenster-Wettbewerb finden Sie unter ostern.kitzbuehel.com

Highlights aus dem österlichen Veranstaltungsreigen

- 09. April | 10:00 bis 14:00 Uhr** Österlicher Genussmarkt in der Kitzbüheler Innenstadt
- 09. April | ab 11:00 Uhr** Feierliche Enthüllung des großen Ostereis
- 09. April | 14:00 bis 17:00 Uhr** Jochberger Osterhoangascht
- 10. April | ab 09:30 Uhr** Österliches Aurach in Oberaurach
- 16. April | 10:00 bis 14:00 Uhr** Österlicher Genussmarkt in der Kitzbüheler Innenstadt
- 17. April | ab 15:00 Uhr** Ostereiersuche in der Kitzbüheler Innenstadt

TIPP | Limitierte Oster-Sonderedition

Sie sind noch auf der Suche nach einem originellen Ostergeschenk?

Die handbemalte Osterhasen-Tasse mit Jahreszahl und Nummerierung um EUR 36,00 - exklusiv erhältlich im KitzShop in der Hinterstadt 18.



OSTERN
IN KITZBÜHEL
08. bis 24. April 2022



ostern.kitzbuehel.com

Kitzbühel